

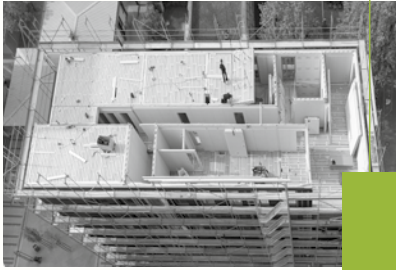
BAUDOKUMENTATION | APRIL 2022

# Mehrfamilienhaus 79114 Freiburg

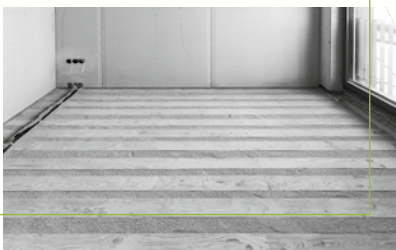


Holzbau  
in Baden-Württemberg

# Mehrgeschossiges Wohnhaus der Gebäudeklasse 5



Das ‚Buggi 52‘ wurde als ressourcenschonende Konstruktion aus Holzrahmenbau-Wänden und für die Geschossdecken mit Brettsperrholz-Rippenelementen aus regionaler Weißtanne errichtet. Selbst für die aussteifenden Treppenhaukerne und den Aufzugsschacht wurden Brettsperrholztafeln verwendet.



Der achtgeschossige Wohnbau an der Bugginger Straße 52 im Freiburger Stadtteil Weingarten, kurz Buggi 52 genannt, zeigt wie Stadtentwicklung mit hohem baulichen, ökologischen und sozialen Wert funktionieren kann. Mit der Idee eines Holzbaus wollte man das Potenzial von Holz voll ausschöpfen, die Anforderungen klimafreundlichen Bauens über das derzeit geforderte Maß hinaus realisieren und mit dem nachwachsenden Baustoff so ressourcenschonend wie möglich umgehen.

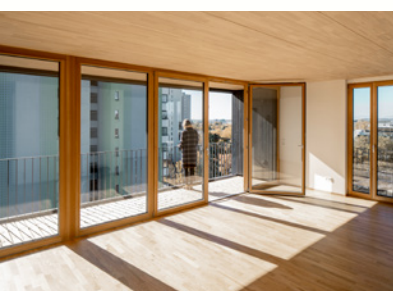
Der insgesamt 25 m hohe Neubau umfasst ein Stahlbeton-Sockelgeschoss mit sieben darauf aufsetzenden Vollgeschossen in Holzbauweise. Dieser 20,40 m hohe Holzturm hat Außenmaße von knapp 35 m Länge und rund 13 m Breite. Der Supermarkt im Sockel- bzw. Erdgeschoss des Gebäudes ersetzt in moderner Weise den veralteten Vorgängerbau – ein eingeschossiger Einkaufsmarkt, der dem Neubau weichen musste. Die sieben Holzgeschosse bestehen aus vorgefertigten Holzrahmenbau-Wandelementen und materialeffizienten Brettsperrholz-Rippendecken. Die Außenwand-Elemente wurden inklusive Verschalung, Lärchenholz-Fenster und Sonnenschutz im Werk vorgefertigt und konnten nach Anlieferung auf der Baustelle direkt versetzt und montiert werden. Bei den ebenfalls vorgefertigten Rippendecken-Elementen hat man die obere Deckenhälfte für die Leitungsführung genutzt und deren Hohlkammern dann vor Ort mit schalldämmendem Kalksplitt verfüllt. Die geschlossene Unterseite ist astfrei ausgeführt und bleibt sichtbar. In dieser Ausführung erfüllen die Decken nicht nur die geforderten Brandschutzvorgaben, sondern gewährleisten gleichzeitig einen sehr guten Schallschutz.

Bemerkenswert ist, dass selbst die aussteifenden Treppenhaukerne und der Aufzugsschacht aus Brettsperrholztafeln errichtet sind. Nur bei den Treppen handelt es sich um Sichtbetonfertigteile – wie es die Landesbauordnung aus Brandschutzgründen für Fluchtwege vorschreibt. Im Sinne des ressourcenschonenden Bauens setzten die Planer bei Bauteilen, die besonders hohe Lasten abzutragen haben, außerdem gezielt auf hochtragfähiges Buchen-Furnierschichtholz – etwa bei einem Großteil der Schwellen und Rähme in den Holzrahmenbau-Elementen. Von außen zeigt sich die Idee des möglichst konsequenten Einsatzes von Holz in Form einer Verschalung mit vorvergrauter Weißtanne.

In den unterschiedlichen Grundrissen der insgesamt 30 Wohneinheiten finden ab dem zweiten Obergeschoss verschiedenste Wohnformen Platz. Das erste Obergeschoss nutzt eine Kindertagesstätte, die das Dach des Supermarktes, der sich im Erdgeschoss weit über die Fläche des Wohnturms hinaus erstreckt, als Freifläche.

Mit einer Höhe von 21,98 m, gemessen von der Oberkante des Fußbodens im Erdgeschoss bis zur Oberkante des Fußbodens der letzten Geschossdecke, liegt der Bau gerade noch unter der Hochhausgrenze von 22 m und ist daher der Gebäudeklasse 5 zugeordnet.

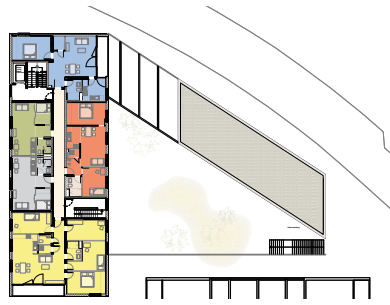
Die sieben Geschosse in Holzbauweise folgen auf das Sockelgeschoss, in dem ein Supermarkt untergebracht ist. Mehrgeschossige Gebäude wie das ‚Buggi 52‘ erfordern einen höheren Brandwiderstand. Entsprechend sind schwer entflammbare und zugleich nicht glimmende Holzfaserdämmplatten Bestandteil des Brandschutzkonzeptes – ebenso der Anteil der sichtbar belassenen Holzbauteile, wie die Decken.



# Steckbrief

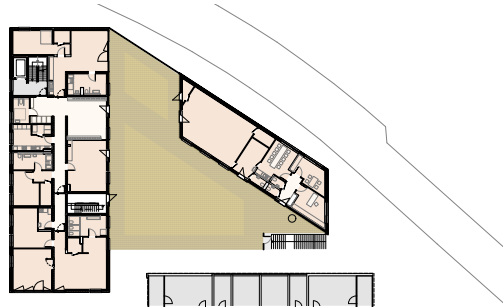
## Mehrfamilienhaus

### 79114 Freiburg

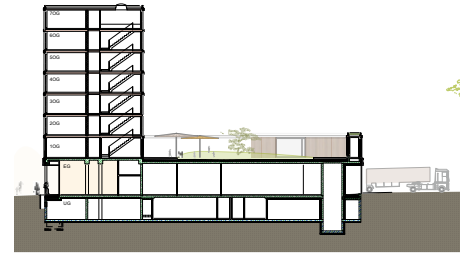


Grundriss OG 2 – 7 (Wohnen)

Sieben Geschosse in Holzbauweise  
auf einem Stahlbeton-Sockelgeschoss



Grundriss 1. OG



Schnitt

#### Bauherr

IG Klösterle

#### Projektentwicklung

sutter<sup>3</sup> GmbH & Co. KG,  
Freiburg

#### Architektur

Weissenrieder I Architekten,  
Freiburg

#### Generalunternehmen Holzbau

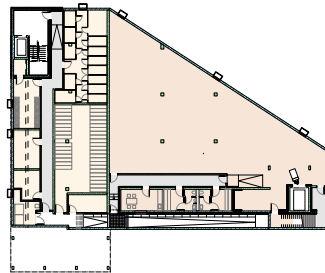
Holzbau Bruno Kaiser,  
Bernau im Schwarzwald

#### Tragwerksplanung

DIE HOLZBAUINGENIEURE,  
Titisee-Neustadt

#### Fertigstellung

2021



Grundriss EG



Maßgebende Höhe für  
die Zuordnung der Gebäudeklasse



Schnitte mit Angabe der Nutzungsart

#### Herausgeber:

Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum  
und Verbraucherschutz Baden Württemberg  
Kernerplatz 10  
70182 Stuttgart  
[www.holzbauoffensivebw.de](http://www.holzbauoffensivebw.de)  
[www.mlr.baden-wuerttemberg.de](http://www.mlr.baden-wuerttemberg.de)

#### Redaktion:

Dipl.-Ing. Arch. Arnim Seidel, Düsseldorf

#### Text:

Susanne Jacob-Freitag, manuScriptur, Karlsruhe,  
und Nina Greve, Lübeck

#### Gestaltung:

Schöne Aussichten: Oliver Iserloh, Düsseldorf

#### Fotos:

Holzbau Bruno Kaiser/Martin Granacher, Jochen Weissenrieder

#### Zeichnungen:

Holzbau Bruno Kaiser,  
Weissenrieder I Architekten

Die Wortmarke INFORMATIONSDIENST HOLZ  
ist Eigentum des Informationsverein Holz e.V., Düsseldorf.  
Weitere holzbautechnische Informationen:  
[www.informationsdienst-holz.de](http://www.informationsdienst-holz.de)

Erschienen: April 2022  
ISSN-Nr. 0466-2114